

Mein Bibelwort zur Corona-Schlagzeile

Blick 09.04.20 – Römer 12,2:

«Fügt euch nicht ins Schema dieser Welt – sondern ändert euch durch die Erneuerung eures Sinnes.»

Blick TV Florian Ast und Aaron sorgen für Stimmung bei Stars@Home. 20 Uhr

Fr. 2.50

Blick

Die Tageszeitung der Schweiz | Donnerstag, 9. April 2020

Mutzen in Frauenhand
Und das im Macho-Sport Eishockey! Florence Schelling (31) wird SCB-Sportchefin



Abt Urban Federer im grossen Interview

«Hoffentlich werden wir nach der Krise nicht sein wie vorher»



FLAVIA SCHLITTLER

Diese Ostern sind wegen der Corona-Krise anders als alle bisherigen. Das ist auch im

Kloster Einsiedeln SZ so, das vom landesweit bekannten Abt **Urban Federer** (51) geleitet wird. Weil die Gläubigen nicht in die Kirche kommen können,

kommt die Kirche zu ihnen – etwa mit Gottesdiensten, die online übertragen werden. **Hält der Abt die Seuche für eine Strafe Gottes?** «Gott straft

nicht», sagt er. «Wenn schon, wäre es eine Menschen-Strafe.» Denn das Virus habe seinen Ursprung ja auf Märkten, die von Menschen betrieben werden und wo Wild- und Haustiere zu nahe zusammen sind. **Ein wichtiges Anliegen sind Urban Federer jene Menschen, die nun alleine** oder häuslicher Gewalt ausgesetzt sind. Ihnen müsse man besonders beistehen. «Social Distancing darf nicht innere Vereinsamung bedeuten.» **»Seite 2-3**

Brutalo-Verhaftung am Flughafen!
Zürcher Polizei legt Claudio M. in Handschellen, nur weil er den Thai-König fotografieren wollte **» Seite 1-5**

Schadensskizze des Tages

Dank der Mobiliar die Tage zuhause verkürzen und Schadensskizzen zeichnen. Alle, die mitmachen, erhalten ein kleines Geschenk. Einfach posten mit #homemadeschadensskizze. **Mehr auf mobiliar.ch/homemadeskizze**

Schadensskizze von *Nabala*



die Mobiliar

Jetzt mitmachen und gewinnen

WÖRTERBUCH DES ZUSAMMENLEBENS

Videokonferenz
Dass man dank der Videotechnik mit seinen Kollegen optisch und akustisch verbunden ist, obwohl sich alle an unterschiedlichen Orten befinden, ist beim Homesoffice sehr praktisch. **Die Videokonferenz bringt aber Gefahren mit, die nicht selten zu peinlichen Situationen führen.** Laut einer Studie von It-rebell.de hat fast ein Fünftel jemanden beobachtet, der die Kamera als Schminkspiegel benutzt hat. In einer noch unangenehmeren Situation waren jene sechs Prozent der Befragten, deren Konversationspartner auf der Toilette sass. Die Technik ist bequem, dem sollte man sich aber nicht zu sehr anpassen. Man ist allein, aber eben doch nicht alleine. **BLICK erklärt Begriffe, die in diesen Tagen besonders wichtig sind.**

Am Karfreitag erscheint kein BLICK, die nächste Ausgabe gibts am Samstag.
Alle News auf Blick.ch und Blick TV. Wir wünschen Ihnen einen friedlichen Feiertag.

Die Schweiz plant ihr Comeback
Der Lockdown dauert etwas länger, doch dann kommen die Lockerungen **» Seite 1**

Dirigieren statt moderieren
«10 vor 10»-Aushängeschild **Susanne Wille** wird SRF-Kulturchefin **» Seite 3**

